



**Weltgebetstag
Freitag, 1. März 2024
vom palästinensischen WGT-Komitee
«... durch das Band des Friedens»**



Winterthur, Januar 2024

Liebe Weltgebetstagsgruppen

Liebe Freundinnen und Freunde des Weltgebetstages

«... durch das Band des Friedens» steht als Wegweiser über dem Weltgebetstag 2024. Wir besinnen uns dabei auf unseren Leitsatz, informiert zu beten und zum solidarischen Handeln zu gelangen.

Wir sind weiterhin erschüttert über den Terror der Hamas und entsetzt über die Brutalität und Gewalt, welche seit Oktober 23 im Nahen Osten eskaliert sind. Mit grosser Sorge versuchen wir nicht wegzuschauen, sondern verbunden zu bleiben mit der leidenden Zivilbevölkerung, unseren Projektpartner:innen und den Weltgebetstagsgruppen.

Aufbauend auf dem 100-jährigen Prinzip des weltweiten Weltgebetstages: Hinhören, nicht urteilen, nicht Partei ergreifen, vertreibt der schweizerische Weltgebetstag weiterhin die erarbeitete WGT-Liturgie 2024 mit dem originalen Titelbild, die christliche Frauen aus sechs verschiedenen Kirchen in Palästina uns nach mehrjähriger intensiver Arbeit im Herbst 2022 übergaben. Wir hören die Stimmen unserer Schwestern und teilen ihre Erfahrungen. Wir tun das im Bewusstsein, dass sich ihre Lebenssituation durch die ganze Krise verschlechtert hat, denn zum Zeitpunkt des Kriegsausbruchs in Gaza waren die WGT-Unterlagen längst fertig und gedruckt. Wenn heute die Anliegen der Frauen in Palästina im Mittelpunkt stehen, vergessen wir selbstverständlich nicht unsere jüdischen Geschwister, hier in der Schweiz und in Israel, fühlen uns auch mit ihnen verbunden und legen auch ihr Leid und ihren Schmerz in Gottes Hand.

Ein Leben, in dem «Gerechtigkeit und Frieden sich küssen» – wie es in Psalm 85 der Gottesdienstliturgie für 2024 heisst – scheint eine ferne Vision. Doch am ersten Freitag im März 2024 wird in den WGT-Gottesdiensten sehnsuchts- und hoffnungsvoll darum gebetet, dass Frieden weltweit und auch in Israel und Palästina keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird. Wann, wenn nicht jetzt sollten christliche Frauen aller Konfessionen sich weltweit zu Gottesdienst und Gebet, zu Klage und Schweigen, zu inständigem Bitten um Frieden versammeln?

Wir sind dankbar, dass die Regional- und Vorbereitungstagungen trotz aller Unsicherheiten stattfinden. Das sind starke Schritte für den Frieden, sowohl der Organisatorinnen wie auch der Teilnehmerinnen. Herzlichen Dank – shukran! – euch allen für euer Engagement vor Ort! Bitte konsultiert weiterhin unsere Webseite, denn wir hoffen tagtäglich eine Mitteilung vom palästinensischen Komitee mit Textzusätzen zu bekommen.

Wir empfehlen euch, die Planung eurer Feier so anzugehen, wie es in unseren letzten Mitteilungen steht: Wir trauen euch etwas zu! Nämlich, dass ihr am besten wisst, was euren Mitfeiernden zugetraut werden kann und mit welcher Wortwahl wir alle NICHT zu antisemitischen aber ebenso NICHT zu antiarabischen Äusserungen und Handlungen beitragen. Je nach Hintergrund werden Worte und Bilder sehr sensibel verschieden interpretiert und ausgelegt.

Immer noch hoffen wir, dass sich die Situation in der Weltgebetstagsregion Naher Osten um einen Schritt zum Positiven verändert. Das könnte die Art und Weise unserer Feiern beeinflussen.

Der Weltgebetstag, der unter dem Titel eines Bibelverses steht, will dessen Auftrag ernst nehmen: «Ertragt einander in Liebe durch das Band des Friedens». Am 1. März sind wir alle untereinander verbunden, wie wenn wir alle selber ein Stück «Peace-Ribbon» wären, um die ganze Welt mit unserem Friedensgebet zu umspannen: salaam – shalom – Frieden – pace – paix – pasch – peace!

Im Namen des Weltgebetstagskomitees Schweiz

Vroni Peterhans, Präsidentin WGT Schweiz



Vorbereitung der örtlichen WGT-Feier – hilfreiche Bausteine

Der Dalai Lama sagte: «Eine Voraussetzung für den Frieden ist der **Respekt vor dem Anderssein und vor der Vielfalt des Lebens**», der Weltgebetstag bietet jedes Jahr die Chance, ein solches subjektives Anderssein kennen zu lernen. Diese Vielfalt macht unsere Weltgemeinschaft spannend aber erfordert auch Respekt, damit Frieden sein kann.

- Mögliche Texte für die **Ausschreibung eurer Feier** findet ihr unter wgt.ch/ – Aktuell und hier: wgt.ch/downloads-palaestina-2024/
- Falls ihr ein anderes Plakat verwenden möchtet, so bietet der wgt.ch im Shop seit Jahren ein neutrales **Sonnenaufgangsplakat** an, oder ihr fügt das WGT-Logo oder das **Bild «Olive Tree» von Anoush Vosguerichian** ein (Liturgie-Rückseite); Bild-Olive-Tree-von-Anoush-Vosguerichian-scaled.jpg.
- Gestaltet die Feier so, dass ihr und eure Mitwirkenden dahinterstehen können. Da kann eine Einleitung mit der **Erklärung auf der zweiten Liturgieseite** als Einführung für alle Teilnehmenden helfen.
- Wenn ihr **mehr Erklärungen** abgeben wollt, findet ihr dazu Texte unter wgt.ch/ – Aktuell
- Es ist wichtig, alle Menschen in unser Friedensgebet miteinzuschliessen. Passend ist zur Eröffnung eine **Gedenkminute** oder ein **Lied in arabischer und hebräischer Sprache**, um das Friedensanliegen für alle deutlich und erlebbar zu machen.
- **Hoffnungsgeschichten** findet ihr im Heft «Infos und Ideen» im Teil «Feiern mit Kindern» und auf Seite 20 «Friedensarbeit». Friedensgeschichten mit jahrelangen Bemühungen der Annäherung beider Seiten unter wgt.ch/wp-content/uploads/2023/10/Links-Friedensinitiativen-und-Gerechtigkeit.pdf.
- Da viele von euch und auch der Mitfeiernden **Nahost-Erfahrungen aus eigenen Reiseerlebnissen** haben, könnt ihr auch diesen Fundus von subjektiven Erzählungen einbauen.
- **Kollekte**: Gerade dieses Jahr bitten wir euch inständig, durch eure Kollekte unsere **Projekte**, auch die weltweiten, zu unterstützen. wgt.ch/wp-content/uploads/2023/09/0-Info-des-Teams-WGT-Projekte.pdf. Im Gazastreifen wollen wir sobald als möglich zusammen mit den erfahrenen Hilfswerken und mit den Menschen vor Ort beginnen, Zukunftsperspektiven aufzubauen. **Update** im Downloadbereich.
- Falls ihr Texte weglasst, findet ihr **alternative Ideen und Anleitungen** im «Infos und Ideen» oder unter wgt.ch/downloads-palaestina-2024
- Warum nicht dieses Jahr nutzen, um in der Feier mal eine **ausführlichere Bibelarbeit** einzubauen? Diese findet sich ebenfalls unter demselben Link.
- Ein **Peace Ribbon-Teil gestalten**, ein Stück Friedensband. Das ist eine symbolträchtige Aktion, die wunderbar zu unserem Thema passt. Siehe «Infos und Ideen» Seiten 3 und 14 und unter wgt.ch/fenster-zu-palaestina-s/peace-ribbon/

Hinweis auf eine sicher spannende Veranstaltung

5. Februar 2024 in der Paulusakademie: **Leben in Würde für alle in Israel/Palästina: Eine Vision im aktuellen Kontext**: wgt.ch/veranstaltung-am-5-februar-2024/